

# PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 26. April 2017

[www.anzeiger.pirna.de](http://www.anzeiger.pirna.de)

Ausgabe 08|2017

Bastionen  
Festung Sonnenstein



Kultur- und  
Tourismusgesellschaft  
Pirna mbH



## Zu Ehren von Käthe Kollwitz

7. Mai bis 30. September



2017

Figürliche Plastik von 21  
Künstlern aus drei Ländern

Skulpturensommer Pirna – Děčín

### Inhalt

#### Mitteilungen aus dem Rathaus

Grundsteinlegung Kita Roßmähler-Straße in Copitz	2
20. Oberelbe-Marathon quert Sandsteinstadt Pirna	3
Pirnaer Stadtplan für Kinder	4

#### Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzungsplan für den Monat Mai 2017	10
Öffentliche Zustellung	12

#### Kultur- und Veranstaltungskalender 20

### Skulpturensommer

Der diesjährige Skulpturensommer wird bis zum 30. September rund 80 figürliche Plastiken von 21 Künstlern „Zu Ehren von Käthe Kollwitz“ in den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein und im Rosengarten auf Schloss Děčín zeigen. Am 7. Mai findet die Vernissage in Pirna statt (Seite 8).

## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna  
Telefon: 556-0, Fax: 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Web: [www.pirna.de](http://www.pirna.de)

### Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV  
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr  
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di. 13:00 – 15:30 Uhr  
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

### Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7  
Mo./Fr. nach Vereinbarung  
Di. 13:30 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs  
Pratzschwitzer Straße 198  
Telefon: 527573  
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

### Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde  
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)  
Telefon: 548206  
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

### Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)  
Telefon: 515-4448  
E-Mail: [archivverbund@landratsamt-pirna.de](mailto:archivverbund@landratsamt-pirna.de)  
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853  
E-Mail: [stadtteilbuero.copitz@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.copitz@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213  
E-Mail: [stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

## Grundsteinlegung Kita Roßmähler-Straße in Copitz

### Fertigstellung der Kita für das Frühjahr 2018 geplant

Am Dienstag, den 12. April 2017 ließen Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke sowie Baubeteiligte und künftiger Nutzer eine Zeitkapsel in die Bodenplatte der künftigen Kita an der Prof.-Roßmähler-Straße in Pirna-Copitz einbetonieren; darin traditionell enthalten: Baupläne, Kinderzeichnungen und eine aktuelle Tageszeitung. Der Tradition nach soll dies den Bauherren und künftigen Nutzern das notwendige Quäntchen Glück sichern, das es manchmal braucht. Die Bauarbeiten auf dem Grundstück starteten bereits im November 2016 mit Rodungen des Wildwuchses und der Verlegung von Versorgungsleitungen. Anschließend erfolgten weitere Arbeiten im Erdreich, um schließlich das Gebäude gründen zu können. In die nun bereits vorhandene Betonbodenplatte des Gebäudes wird die Zeitkapsel in einer Aussparung eingelassen und danach verschlossen.

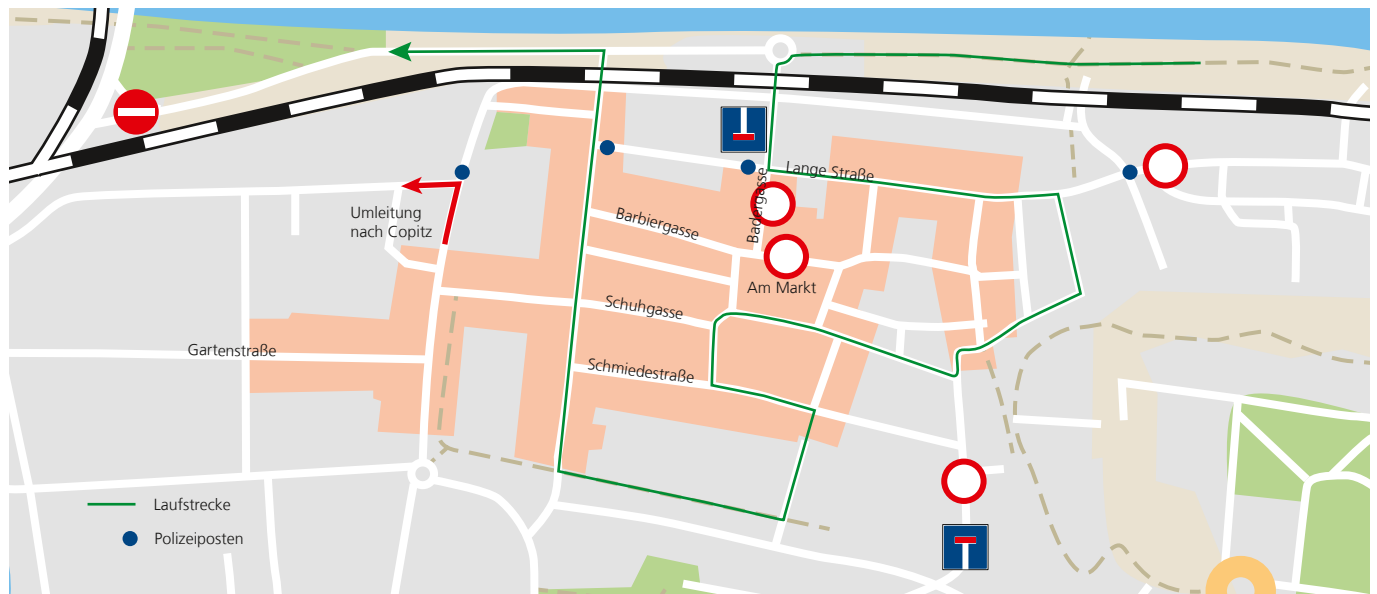
Das Bauvorhaben umfasst im 1. Bauabschnitt die Errichtung und den Ausbau des Gebäudes, im 2. Bauabschnitt werden die Außenanlagen hergerichtet und technische Einbauten vorgenommen, im letzten und 3. Bauabschnitt erfolgt die Ausstattung und Möblierung der Kita. Ab Frühjahr 2018 steht am Standort der Prof.-Roßmähler-Straße eine weitere neue Kindertagesstätte zur Verfügung. Die Bauarbeiten zu den Außenanlagen erfolgen zwar zeitgleich, jedoch können Teilarbeiten der Pflanzungen erfahrungsgemäß erst im Frühjahr des Folgejahres, also 2019, fertiggestellt werden. Die Ausstattung des Gebäudes erfolgt sofort nach Fertigstellung des 1. Bauabschnittes. Architektonisch und planerisch handelt es sich bei dem Baukörper um eine Wiederholungsplanung der bereits realisierten Kindertagesstätte „Naseweis“ in Pirna. Dabei wurden die grundsätzlichen Grundrisslösungen der Ursprungsplanung weitestgehend übernommen und den örtlichen Anforderungen angepasst. Mit dem zukünftigen Nutzer Arbeiter-Samariter-Bund Königstein/Pirna e. V. laufen fortwährend grundlegende Abstimmungen zum Bauvorhaben unter der Leitung der Stadtverwaltung Pirna. Die Erkenntnisse aus der Betreibung der Kita „Naseweis“ wurden



Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister der Stadt Pirna, Alies Domaschke, Geschäftsführerin des ASB Pirna/Königstein e. V., Anke Oettmeier, Fachgruppenleiterin Hochbau der Stadt Pirna und Dirk Püschel, Bauleiter des Planungsbüros Wurm Architektur betонieren die Zeitkapsel im Fundament ein (Foto: Stadtverwaltung)

in die Planung der neuen Kita ebenfalls aufgenommen. Bei der Kindertagesstätte handelt es sich um einen kompakten und klar gegliederten Baukörper. Er ist offen, hell und zeitlos gestaltet und kann sehr flexibel auf künftige Nutzungsänderungen im Sinne von Änderungen hinsichtlich der Nutzungsanteile von Kinderkrippe, Kindergartenräumen sowie Hortnutzung reagieren. Der Neubau ist zunächst für 90 Kindergarten-, 15 Krippen- und 50 Hortkinder vorgesehen. Es werden neun Gruppenräume auf zwei Etagen verteilt angeordnet: fünf befinden sich im Erdgeschoss, vier im Obergeschoss. Zugehörige Garderoben und separate Sanitärräume gliedern sich jeweils an. Im Obergeschoss wird außerdem ein großer Mehrzweckraum mit angrenzender Kinder- und Teeküche eingerichtet. Verbunden sind die Räume mit Spielflächen. Die großzügige Außenanlage bietet genügend Raum für Spiel, Sport und Gartenanlage.

Die Baukosten betragen insgesamt 3,14 Mio. Euro und werden mit ca. 1 Mio. Euro von Bund, Land und Kreis gefördert. (JNi)



Übersicht der Verkehrsführung durch die Pirnaer Innenstadt während des Oberelbe-Marathons (Abbildung: Stadtverwaltung)

## 20. Oberelbe-Marathon quert Sandsteinstadt Pirna

### 1. Marktdurchläufer und -läuferin winkt Großer Preis der Stadt Pirna

Am 30. April 2017 findet bereits zum 20. Mal der VVO Oberelbe-Marathon statt. Über 6.000 Teilnehmer werden auf fünf verschiedenen Distanzen zwischen 2,7 (AOK PLUS Minimarathon) und 42,195 km insgesamt erwartet. Ihr gemeinsames Ziel ist das Heinz-Steyer-Stadion in Dresden.

#### VVO OEM in Pirna

Mehrere tausend Läufer starten zuerst beim Lichtenauer Halbmarathon in Pirna/ Glashüttenstraße, begrüßt durch Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, der um 9:10 Uhr auch den Startschuss abgeben

wird. Zwischen 10:30 und 12:30 Uhr queren dann die Teilnehmer des Marathons den historischen Marktplatz, umrahmt von mitreißenden musikalischen Anfeuerungsrythmen der Band Fogo Do Ritmo und dem spannendem Ereignis, welcher Sportler wohl den Großen Preis der Stadt Pirna erläuft. Alle Pirnaerinnen und Pirnaer sowie Gäste der Stadt sind recht herzlich auf den Marktplatz eingeladen, die Sportler anzufeuern oder aber vielleicht auch gleich selber mitzulaufen. Anmeldungen sind immer noch möglich unter [www.oberelbe-marathon.de](http://www.oberelbe-marathon.de).

Verkehrsführung: Am Sonntag, 30. April kommt es zwischen 8:30 und 12:00 Uhr aufgrund des sportlichen Wettkampfes zur vorübergehenden Vollsperrung der Pirnaer Innenstadt zwischen Steinplatz und Kreuzungsbereich Obere Burgstraße/Schmiedestraße, Badergasse/Lange Straße. Zum Start des Halbmarathons wird ebenfalls die Glashüttenstraße zwischen der Gebrüder-Lein- und Fabrikstraße zwischen 7:00 und 10:00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer darum, die ausgeschilderten Park- und Halteverbote zu beachten. (JNi)

## Schill und Seilacher beantragte Aufbau der Vielstoffanlage

### Stadt erteilt das gemeindliche Einvernehmen mit Bedingungen

Die Stadt Pirna wurde im Rahmen des Antrages des Unternehmens Schill und Seilacher, die Vielstoffanlage P1 wieder aufzubauen, von der zuständigen Genehmigungsbehörde dem Landkreis beteiligt. Im Dezember 2014 wurde dieser Teil während eines Störfalles komplett zerstört. Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 6. April 2017 nach intensiver Diskussion mit dem Unternehmen und den Anwohnern das Einvernehmen einstimmig mit Bedingungen erteilt. So müssen alle Forderungen, Hinweise und Empfehlun-

gen des Sicherheitstechnischen Gutachtens vom 29. Dezember 2016 nachweislich umgesetzt werden. Die Gebäudehülle der P1-Anlage soll derart hergestellt werden, dass auch im wahrscheinlich nicht eintretenden Fall einer Havarie das Gebäude einschließlich des Daches standsicher bleibt. Für alle Nebenanlagen und Lager wird das Baugenehmigungsverfahren vor Inbetriebnahme der P1-Anlage abgeschlossen. Wird eine dieser Bedingungen nicht eingehalten, gilt das gemeindliche Einvernehmen als nicht erteilt.

Im Rahmen der Beteiligung innerhalb des Genehmigungsverfahrens empfiehlt die Stadt Pirna dem Landkreis als Genehmigungsbehörde eindringlich, dem Antrag auf Verzicht auf die Öffentlichkeitsbeteiligung nicht stattzugeben. Es ist eine vollständige Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen, da erhebliche Auswirkungen auf die Schutzgüter nicht ausgeschlossen werden können. Im nächsten Schritt wird nun der Landkreis als zuständige Genehmigungsbehörde das Verfahren weiter bearbeiten. (TGo)



## Pirnaer Stadtplan für Kinder

### Mit den Augen der Kleinsten die Innenstadt entdecken

Pünktlich zum Start der neuen Tourismus-Saison präsentiert das Pirnaer Stadtmarketing einen Stadtplan für Kinder. Dank der liebevollen Zeichnungen von Axel Bierwolf lassen sich Sehenswürdigkeiten, wie der Erlpeter-Brunnen, die Festung Sonnenstein oder das Tetzehaus auf besondere Weise entdecken. Kindgerechte Texte von Anne Rom erläutern kurz die Geschichte der einzelnen Stationen. Informationen zu Freizeitangeboten in Pirna und der Region runden das neue Printprodukt ab. „Mit dem Kinderstadtplan wollen wir schon den Kleinsten unsere spannende Stadtgeschichte nahebringen. In Pirna gibt es vieles zu entdecken, nicht nur für Erwachsene sondern auch für Kinder“, sagt Pirnas Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke. Der Kinderstadtplan ist ein Projekt des Stadtmarketing und wurde von der Grafikerin Anke Albrecht gestalterisch umgesetzt. Die Maßnahme ist ein weiterer wichtiger Baustein zur Verbesserung der Kinder- und Familienfreundlichkeit der Stadt. So finden sich auf der Rückseite u. a. Informationen zu Spielplätzen, den Bunte-Steine-Pfaden oder dem Schatzsucherpfad am Schlossberghang.

Der Kinderstadtplan wurde erstmals am 1. April auf der 14. Tourismusbörse Sächsisch-Böhmische Schweiz in Bad Schandau verteilt und ist ab sofort kostenfrei im Pirnaer Tourist-Service, im Bürgerbüro des Rathauses sowie in über 20 weiteren Tourist-Informationen der Region erhältlich. (SSc)



## Pirnas echte Sandsteinperlen

### 7. Fotowettbewerb unter dem Motto „Kleinode Pirnas“

Noch bis Sonntag, 25. Juni 2017 können alle interessierten Amateur- und Hobbyfotografen bis zu drei Bilder zum Thema „Kleinode Pirnas“ einsenden. Gesucht werden echte baukünstlerische Sandsteinperlen, die Reisenden am Bahnhof Pirna ab Herbst 2017 bis ins Frühjahr des Folgejahres besondere Blicke auf die Stadt schenken. Es winkt ein Reisegutschein für den Gewinner. Die Teilnahmebedingungen sind auf [pirna.de](http://pirna.de) ver-

öffentlicht. Einsendungen werden erbeten an

■ **E-Mail:** [kulturfoerderung@pirna.de](mailto:kulturfoerderung@pirna.de)  
(E-Mail-Größe max. 10 MB).

■ **Postalischer Versand eines Datenträgers an:**

Stadtverwaltung Pirna  
Bereich Öffentlichkeitsarbeit  
Am Markt 1/2, 01796 Pirna

■ **Ausstellungseröffnung:**

Freitag, 29. September 2017

(JNi)



*Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Kinder der Kita „MenschensKinder“ erkunden die neuen Spielgeräte (Foto: Stadtverwaltung)*

## Angebot auf Spielplatz am Ernst-Thälmann-Platz erweitert

### Neue Inklusionsspielgeräte komplettieren Areal

Die Bauarbeiten zur Erweiterung der Spielgeräte auf dem Thälmannplatz sind abgeschlossen. Nun stehen neben den vielfältigen bereits vorhandenen Möglichkeiten auch noch eine Inklusionsbereich hinzu. Dieser Bereich soll das gemeinsame Spielen von Kindern mit oder ohne Einschränkungen ermöglichen. Die verschiedenen Spielgeräte fördern zum einen die Koordinationsfähigkeit oder die Bewegungsgenauigkeit. Vom vorhandenen Parkweg führt ein „Tastpfad“ mit unterschiedlichen Oberflächen zur Spielinsel. Dabei quert dieser Pfad den großen Sandspielbereich mit Granithügellandschaften und Sandflächen in zwei Teile. Damit alle Kinder und Erwachsene diesen Pfad durchlaufen

oder mit Rollstuhl, Laufrad etc. durchfahren und somit ertasten und erleben können, wird im Bereich der Sandflächen ein beidseitiger Handlauf mit Radabweiser angebracht. Der Sandspielbereich ist mit einzelnen Spielgeräten, Findlingen und Steinquadern sowie Matschtischen ausgestattet. Der Tastpfad endet auf einer befestigten Platzfläche mit verschiedenen Motorik- und Spielwänden, Klangblumen sowie einer Sitzmauer aus Sandstein. Die Gestaltung der gesamten Spielinsel mit unterschiedlichen Materialien, Farben und Oberflächen soll die Sinne anregen und zum Erleben einladen.

Die Kosten für diese Erweiterung betragen 60.000 Euro. (TGo)

## Dr.-Wilhelm-Külz-Straße wird saniert

### Ausschuss beschließt geschwindigkeitsreduzierende Variante

Der Stadtentwicklungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 6. April für die Sanierung der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße in der Variante 3 entschieden. Dabei soll eine Einbahnstraße mit mehrmaligem Versatz der Fahrbahn entstehen. Dies führt vor allem zur Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit. Damit erhöht sich auch die Sicherheit für Fußgänger. Insgesamt 41 Stellplätze stehen künftig zur Verfügung. Die Fahrbahn und Stellplätze werden asphaltiert. Fußwege und Verbindungswege werden mit ortstypischen grauen Natursteinmaterialien Granitkleinpflaster und Granitmosaikpflaster und Granitgehwegplatten befestigt. Die Zufahrten sollen mit grauen Granitkleinpflastern hergestellt werden. In einem Beteiligungsverfahren

hatten im Vorfeld 15 Bürger und Institutionen teilgenommen. In der Weiterplanung werden nun die eingegangenen Anmerkungen und Hinweise mit bewertet. Die Stadt wird nun die Leistungsphase 3, den sogenannten Vorentwurf für die Vorzugsvariante 3 erarbeiten lassen und auf deren Grundlage einen Fördermittelantrag stellen.

Die Maßnahme wurde in den langfristigen Investitionsplan der Stadt Pirna aufgenommen und soll bauseitig, in Abhängigkeit der Bereitstellung von Fördermitteln durch den Freistaat Sachsen realisiert werden. Der erforderliche Eigenanteil ist im Haushaltplan 2017/2018 der Stadt Pirna eingestellt. Die Gesamtkosten betragen ca. 312.000 Euro. (TGo)

## Girls' & Boys' Day am 27. April

### Agentur für Arbeit Pirna bietet Programm zur Berufsorientierung

Mädchen und Jungen stehen heute die gleichen Ausbildungen und beruflichen Laufbahnen offen. Trotzdem beeinflussen klassische Rollenbilder über vermeintlich typisch weibliche und männliche Fähigkeiten und Tätigkeitsfelder die Berufswahlentscheidung von Jugendlichen. Der Girls' und Boys' Day will Schluss machen mit diesem Klischee. Die Agentur für Arbeit veranstaltet auch dieses Jahr zum Mädchen- und Jungen-Zukunftstag am 27. April von 9:00 bis 13:00 Uhr ein buntes Programm zur Berufsorientierung. Mädchen haben Gelegenheit für Einblicke in technische, naturwissenschaftliche und handwerkliche Berufe. Jungen können neue berufliche Perspektiven in Bereichen Erziehung, Gesundheit, Pflege und Soziales erkunden. Der Girls'- und Boys'-Day eignet sich für jüngere Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 8 zum Ausprobieren ihrer individuellen Talente, praktischen Fähigkeiten und soziale Kompetenzen. Im Mädchen- und Jungenparcours werden praktische Fähigkeiten erprobt – auch in vermeintlich „untypischen“ Tätigkeiten – um damit Geschlechterstereotypen entgegen zu wirken und die vielfältigen Anforderungen in den Berufsbildern zu erkennen. Jungen und Mädchen erhalten die Möglichkeit, in direkten Kontakt mit Betrieben zu treten, deren Ausbildungsmöglichkeiten zu erkunden und erste Verbindungen für ein Betriebspraktikum zu knüpfen. Alle Angebote werden ausgewertet und die Erfahrungen des Tages können in den Unterricht einfließen sowie für den eigenen Berufswahlpass genutzt werden. Wer Klarheit über seine eigenen Ziele und Fähigkeiten hat, kann diese gezielt einsetzen und wird später zufrieden und erfolgreich im gewählten Beruf sein. Alle neugierigen Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 5 sind herzlich eingeladen!

Weitere Infos auf [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) und [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de). Der Girls'- und Boys'-Day ist eine gemeinsame Initiative der Agentur für Arbeit Pirna, des Jobcenters SOE, des Landkreises SOE, der Stadt Pirna sowie zahlreicher hiesiger Bildungsträger und Unternehmen. (SWe)



Klatschmohn (Foto: Rian Dreuw)

## „Farbenfroh“(e) Ausstellung im Rathaus

### Berliner Künstler Rian Dreuw stellt ab 4. Mai erstmalig seine Werke in Pirna aus

Rian Dreuw begann seine künstlerische Laufbahn Anfang der 1970er Jahre. Nach dem Besuch der Abendschule der Hochschule für bildende Künste, setzte er das Malen autodidaktisch fort, zuerst im abstrakten Bereich, dann aber immer mehr zum Gegenständlichen wechselnd. Heute malt er fast ausschließlich großformatige Blumenmotive auf Leinwand.

Die Ausstellung ist geöffnet:

■ Mo./Mi. 8:00 – 15:00 Uhr

■ Di./Do. 8:00 – 19:00 Uhr

■ Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

(SWe)

### Weitere Informationen

[www.riandreuw.de](http://www.riandreuw.de)



## Neuer Platz der Erinnerung auf dem Kunstseidenareal

**Gedenksteineinweihung am 29. April, 11:00 Uhr auf dem Gelände des ehemaligen Pförtnerhäuschens**

Das ehemalige Kunstseidenwerk soll einen neuen Platz der Erinnerung erhalten. Die im Jahre 1909 von Hugo Küttner gegründete



*Der ehemalige Haupteingang des Werkes. Im Mittelgrund der Kupferseidenbetrieb, im Hintergrund die Produktionsstätte für Polyurethaneide*

● Standort Infotafel

Fabrik produzierte mit Unterbrechungen bis 1993 Kunstseide für die vielfältigsten Anwendungsbereiche. Das Werk war ein wichtiger und markanter Bestandteil des Pirnaer Lebensalltags mit all seinen Vorzügen und Nachteilen.

Nun, fast 25 Jahre nach Schließung des Werkes, möchten die Stadt Pirna gemeinsam mit dem Initiator Dr. Klaus Müller am Samstag, 29. April 2017 um 11:00 Uhr diesen Punkt der Erinnerungen einweihen. Zu diesem feierlichen Anlass sind ehemalige Werksmitarbeiterinnen, -mitarbeiter und Interessierte recht herzlich auf das Gelände des ehemaligen Pförtnerhäuschens eingeladen, auf dem sich jetzt die Bushaltestelle an der S172 (gegenüber Möbel Graf) befindet. (TGo)

## 5.500 Frühjahrsblüher in Pirnaer Blumenrabatten

**Stadt Pirna pflanzt tausende Blumen in Rabatten und Pflanzkübel**

Seit Mitte April zieren ca. 5.500 Frühjahrsblüher in Form von Vergissmeinnicht, Gänseblümchen und Stiefmütterchen verschiedener Sorte die Rabatten an der Grohmannstraße. Die innerstädtischen Pflanzkübel standen schon vor dem „Pirnaer Osterzauber“ am 8. und 9. April in bunter Pracht. Mit ca. 1.200 Stiefmütterchen, Hornveilchen, Gänseblümchen, Primeln, Hyazinthen und Narzissen trotzen sie nun der temporär-winterlichen Zweckentfremdung als Aschenbecher oder Abfallbehälter.

Mit der Frühjahrsbepflanzung und Pflanzlieferung wurden unterschiedliche regionale Gärtnereien betraut. Insgesamt betragen die Kosten für die Blumenfreuden ca. 8.500 Euro. (JNi)

## EVP macht keine Haustürgeschäfte und telefonische Vertragsabschlüsse

**Kunden sollten neues Angebot gründlich prüfen – Möglichkeit zum Widerruf des Geschäftes**

In den zurückliegenden Tagen berichteten Kunden verstärkt darüber, dass sie telefonisch und über Haustürgeschäfte zu Vertragsabschlüssen ihrer Energiebelieferung kontaktiert wurden. Begründet wurde dies mit einer angeblichen Preiserhöhung der regionalen Energieversorger, was nicht der Tatsache entspricht. Die Energieversorgung Pirna (EVP) weist darauf hin, dass es sich bei den Vermittlern weder um Mitarbeiter des Unternehmens Energieversorgung Pirna GmbH handelt, noch um Personen, die von der Energieversorgung Pirna GmbH beauftragt sind. Kunden sollten sich auf keinen Fall telefonisch oder bei einem Haustürgeschäft zu einem Vertragsabschluss drängen lassen. Die Energieversorgung Pirna GmbH und deren Mitarbeiter machen keine Haustürgeschäfte oder telefonische Vertragsabschlüsse. Ist bei Störungen eine persönliche Vorsprache bei unseren Kunden erforderlich, können sich unsere Mitarbeiter ausweisen. Verbraucher haben bei Haustürgeschäften

das Recht, das Geschäft binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss zu widerrufen. Falls der Verbraucher über dieses Recht nicht ausdrücklich spätestens bei Vertragsabschluss formgerecht informiert worden ist, so ist der Widerruf auch noch nach einem längeren Zeitraum möglich. Die Energieversorgung Pirna GmbH bittet alle Bürgerinnen und Bürger, sich die Angebote gründlich anzuschauen und in Ruhe zu überprüfen.

Zur Sicherheit und bei Rückfragen können Sie unsere kostenlose Service-Rufnummer 0800 5891403 wählen. Um mögliche Risiken auszuschließen, sind unsere Kundenberater auf der Seminarstraße 18b gern bereit, das Vertragsangebot kostenlos gemeinsam mit Ihnen zu überprüfen. (UUJ)

### Service-Telefon

0800 5891403  
www.ev-pirna.de



## Gewinnspiel zum „Wohnen in Pirna“

**Bürger aus Dresden und Heidenau können sich über Gutscheine freuen**

Ein von der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) durchgeführtes Gewinnspiel zum Thema „Wohnen in Pirna“ zeigte große Resonanz. 350 Einsender beantworteten die Frage nach dem aktuellen Werbeslogan der Stadt Pirna, „Pirna – Sandstein voller Leben“, richtig. WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible zog aus den richtigen Einsendungen drei Gewinner. Der Hauptpreis, ein Reisegutschein, sowie der zweite Preis, eine Geschenkkarte für das Geibeltbad Pirna, gehen nach Dresden. Über einen Einkaufsgutschein für die Kaffeerösterei Schmöle in Pirna kann sich eine Gewinnerin aus Heidenau freuen. Das Gewinnspiel wurde Rahmen einer Imageaktion durchgeführt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WGP waren am 10. und 11. März 2017 mit einem Informationsstand im KaufPark Dresden präsent, um für das „Wohnen in Pirna“ zu werben. An beiden Tagen konnten eine Vielzahl an Gesprächen mit Interessenten geführt werden. (SSa)



## Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

### STADTMUSEUM PIRNA

## Mit den Augen Adrian Zinggs

*Eine pittoreske Reise durch die Sächsische Schweiz*

Ausgehend von Werken des Dresdner Kupferstechers und Akademielehrers Adrian Zingg aus den Beständen des Pirnaer Stadtmuseums, soll die Neuartigkeit der Arbeiten des aus der Schweiz stammenden und in Paris ausgebildeten Künstlers gezeigt werden.

Bei ihrem Vortrag wird die Berliner Kunsthistorikerin Dr. Sabine Weisheit-Possél anhand exemplarischer Beispiele auch auf die besondere Technik und die Werkstatt dieses Künstlers eingehen, der nicht nur als der Entdecker der Sächsischen



A. Zingg – bei der Lochmühle in Rathewalde

Schweiz gilt, sondern stilbildend für das Landschaftsbild in Sachsen am Ende des 18. Jahrhundert und wegweisend für die nachfolgende Generation der Romantiker war. Der Eintritt beinhaltet einen weiteren Museumsbesuch innerhalb eines Monats.

■ **Mi, 03.05. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**  
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €, Einlass: 18:30 Uhr

## Filmabend „Fritz Cremer im 66. Jahr“

Die Dokumentation „Fritz Cremer im 66. Jahr“ entstand im Auftrag des Fernsehens der DDR unter dem Regie- und Kamera-

team von Renate Drescher, Werner Kohlert und Rolf Liebmann.

Zur Einführung spricht Prof. Helmut Heinze über Fritz Cremer (1906 – 1993) als Bildhauer und dessen Lehrer Wilhelm Gerstel (1879 – 1963). Werner Kohlert gibt im Anschluss einen Einblick zur Entstehungsgeschichte des Films.

Der Filmabend steht im engen Zusammenhang mit dem diesjährigen Skulpturen-sommer, der anlässlich des 150. Geburtstages von Käthe Kollwitz etwa 80 figurale Werke von 21 Bildhauern zeigt, die zum Nachdenken über die Vielfalt des Menschseins in all seiner Größe, aber auch Verletzbarkeit, anregen sollen. Darunter befinden sich auch Arbeiten von Fritz Cremer, der vielen nur als Künstler des Buchenwald-denkmales bekannt ist, dessen Gesamtwerk jedoch Beachtung verdient. In den Bastionen der Festung Sonnenstein wird seine Bronze „Trauernde Frauen“, auch unter dem Titel „Gestapo“ bekannt, aus dem Jahre 1936 gezeigt. Sie entstand zu Ehren von Käthe Kollwitz, deren Kunst aber auch deren politische Haltung Cremer aus tiefstem Herzen bewunderte.

■ **Mi, 10.05. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**  
Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €, Einlass: 18:30 Uhr

### Termine

- Mi, 17.05. | 19:00 Uhr | Die Sächsische Schweiz in der Bildenden Kunst – Buchpremiere
- So, 21.05. | 17:00 Uhr | Kunstgespräch „Inspirierende WanderWelten“

### STADTBIBLIOTHEK PIRNA

## Syrien – meine zweite Heimat

Im syrischen Bürgerkrieg sind bereits mehr als 400.000 Menschen getötet worden, Millionen Syrer sind auf der Flucht. Noch vor fünf Jahren galt Syrien als eines der schönsten Reiseziele der Welt, mittlerweile sind viele geschichtsträchtige Städte und historische Schätze zerstört.

Vor diesem Hintergrund blickt Reingard Al-Hassan, Bibliotheksdirektorin der West-sächsischen Hochschule Zwickau anhand

vieler privater Fotografien zurück auf die Jahrzehnte vor Beginn des Bürgerkriegs. Als Studentin für Maschinenbau an der TU Dresden hatte sie 1978 ihren späteren Mann kennengelernt, mit dem sie vier Jahre später in seine Heimat Syrien zog. Dort lebte sie 1982 bis 1989. Auch anschließend reiste sie immer wieder nach Syrien, das letzte Mal Ostern 2011, als sie den Beginn des arabischen Frühlings miterlebte.

■ **Do, 04.05. | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek**

Eintritt: frei, Einlass: 18:30 Uhr

### Termine

- Do, 04.05. | 9:00 Uhr | Tagesmuttertreff

### TOURISTSERVICE PIRNA

## Die längste Stadtführung des Jahres

Als Einstimmung auf das lebendige Canaletto-Bild findet ab 10:00 Uhr am gleichen Tag die längste Stadtführung des Jahres statt. Wolfgang Bieberstein wird als Stadtbote zu den Großformat-Veduten führen und dabei auch das ein oder andere Unikat vorstellen. Ein- und Ausstieg ist dabei jederzeit möglich:

- 10:00 Uhr – Start am Canalettohaus,
- 10:15 Uhr – Marktplatz Ostseite,
- 10:45 Uhr – Am Steinplatz,
- 11:30 Uhr – Café Schmöle.
- Danach endet der erste Teil der Führung um 12:00 Uhr auf dem Marktplatz.
- 12:45 Uhr – Start am Canalettohaus,
- 13:00 Uhr – Festung Sonnenstein,
- 13:15 Uhr – Tischerplatz,
- 13:35 Uhr – Nicolaistraße,
- 13:45 Uhr – Breite Straße 2,
- 14:15 Uhr – Dohnaischer Platz
- 14:30 Uhr – Marktplatz, Ecke Marktgasse mit fließendem Übergang in das Lebendige Canaletto-Bild um 15:00 Uhr.

■ **Fr, 28.04. | 10:00 Uhr | Altstadt**

Eintritt: frei, Treff: TouristService Pirna

## Canalettoführung

Im Anschluss an das Lebendige Canaletto-Bild führt der große Meister höchst per-

sönlich durch die Gassen der Stadt. Uwe Kelly wird – verkleidet als Bernado Bellotto, genannt Canaletto – auf den Spuren des italienischen Malers wandeln und den Gästen einen neuen Blick auf die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten vermitteln.

■ **Fr, 28.04. | 15:45 Uhr | Altstadt**  
Eintritt: 3 €, Treff: TouristService Pirna

## Pirna und die Reformation in Sachsen

„Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt“ so lautet der Satz, mit dem Johannes Tetzel Ablasshandel in einer ganz speziellen Art und Weise betrieben haben soll, welche auch den Anlass für Luthers Thesenanschlag gab. Aber auch andere wichtige Protagonisten aus der Reformationszeit haben eine Verbindung nach Pirna. Entlang der steinernen Zeugen aus dieser Zeit beinhaltet die besondere Stadtführung unter anderem die Besichtigung der Stadtkirche St. Marien und der original erhaltenen Bohlenstube (1381) in Tetzels Geburtshaus.

■ **So, 30.04. | 11:00 Uhr | Altstadt**  
Eintritt: 6 €, Treff: TouristService Pirna

## Schlossführung im Mai

Eine Hausführung der besonderen Art erwartet die Teilnehmer der öffentlichen Führung durch das Schloss Sonnenstein. Besichtigt werden dabei zum Beispiel der Archivlesesaal und der Kreistagssaal. Ein fachkundiger Gästeführer berichtet über die Geschichte des Bauwerks. Die Besucher erhalten seltene Einblicke, beispielsweise in die Kuppel oberhalb des Kreistagssaals. Dort sind die ehemaligen Wasserspeicher der Heil- und Pflegeanstalt Sonnenstein aus dem 19. Jahrhundert als technisches Denkmal erhalten.

Wer die Chance nutzen möchte, einmal die Räume des heutigen Landratsamtes bzw. die Architektur und Historie der ehemaligen Festung Sonnenstein zu besichtigen, sollte sich um 16:00 Uhr am Brunnen im Schloßhof einfinden. Die Tour dauert circa 90 Minuten.

■ **Fr, 05.05. | 16:00 Uhr | Altstadt**  
Eintritt: 6 €, Treff: Brunnen Schlosshof

## BASTIONEN PIRNA

### Vernissage des Skulpturensommers

Der diesjährige Skulpturensommer wird vom 7. Mai bis zum 30. September 2017 die beiden Partnerstädte Pirna und Děčín miteinander verbinden. In den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein in Pirna und im Rosengarten auf Schloss Děčín werden anlässlich des 150. Geburtstags von Käthe Kollwitz etwa 80 figurale Werke von 21 BildhauerInnen aus drei



*Skulpturensommer*

Ländern zu sehen sein, die zum Nachdenken über die Vielfalt des Menschseins in all seiner Größe, aber auch Verletzbarkeit, anregen sollen. Darunter Arbeiten großer deutscher Künstler wie Käthe Kollwitz, Ernst Barlach, Gustav Seitz, Will Lammert, Fritz Cremer und auch Waldemar Grzimek. Ein vielfältiges Rahmenprogramm aus Führungen, Lesungen, Film und Wandelkonzerten begleitet beide Ausstellungen und soll den Austausch über Grenzen hinweg befördern.

■ **So, 07.05. | 11:00 Uhr | Bastionen**  
Eintritt: frei

## VERANSTALTUNGSBÜRO

### Lebendiges Canaletto-Bild

Am 28. April wird das Gemälde „Der Marktplatz zu Pirna“ von Canaletto erneut zum Leben erweckt. Mitglieder des Vereins „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ verharren um 15:00 Uhr für einige Augenblicke in der auf Leinwand

gebannten Position. Damit möglichst viele Besucher einen guten Blick auf das Ereignis haben, wird wieder eine Tribüne an der Süd-West-Seite des Marktplatzes aufgebaut. Auch die im vergangenen Jahr erstmals aufgestellten Marktstände vor dem Canalettohaus, die längste Stadtführung des Jahres und die anschließende Canalettoführung wird es wieder geben. Am späten Nachmittag erstürmen die Retter dann in bewährter Weise beim Schwedeneinfall die Stadt und das Rathaus.

■ **Fr, 28.04. | 15:00 Uhr | Marktplatz**  
Eintritt frei

## Matterhörner der Welt

Hans Kammerlander gehört zu den außergewöhnlichsten Bergsteigern unserer Zeit. Er hat zwölf der vierzehn Achttausender bestiegen – sieben davon an der Seite von Reinhold Messner – und als erster die Seven Second Summits auf allen Kontinenten. In seiner Vita stehen rund fünfzig Erstbegehungen und fast sechzig Solo-Klettereien in schwierigen Alpen-Wänden. Er gilt als einer der großen Allrounder des Alpinismus. Mit seinen Vorträgen begeistert er seit vielen Jahren das Publikum. Kaum zu glauben, aber viele Berge ähneln dem Matterhorn. Der Shivling in Nordindien, die Ama Dablam unweit des Mount Everest, der Mount Assiniboin in den kanadischen Rocky Mountains, der Stetind in Norwegen, der Mount Belalakaja in Russland. Steile Grate, grandiose Wände und beeindruckende Ausblicke. Das Publikum erwartet ein Feuerwerk an Natur, Landschaft und Reichtum des Bergsteigens.

■ **Sa, 06.05. | 20:00 Uhr | Herderhalle**  
Eintritt: 24 €, Einlass: 19:00 Uhr



*Bergsteiger Hans Kammerlander*



## Baumaßnahmen der SWP/EVP

### Realisierung im Mai 2017

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH und der Energieversorgung Pirna GmbH im Monat Mai durchgeführt.

■ **Birkenweg, An der Sonnenlehne, Am Sonnenhag:** 2. Bauabschnitt – Verlegung eines Schmutzwasserkanals, Erneuerung von Trinkwasserleitungen

■ **Großsedlitzer Straße:** Restleistungen der SWP zur Umbindung der Grundstücke im Rahmen der städtischen Hochwassermaßnahme, Stromleitungsarbeiten

■ **Dr. Benno-Scholze-Straße:** Innere Erschließung Wohngebiet Mädelgraben: Verlegung Schmutz und Regenwasserkanäle; Neubau von Gas- und Trinkwasserleitungen

■ **Breite Straße/Dohnaischer Platz:** Hochwassermaßnahme 1. BA östliche Seite von B 172 bis Dohnaischer Platz, Auswechslung Mischwasserkanal mit Anschlusskanälen, Verlegen von Gas- und Trinkwasserleitungen, Stromleitungsarbeiten

■ **Maxim-Gorki-Straße und Teilbereich Siegfried-Rädel-Straße:** Auswechslung Mischwasserkanal mit Anschlusskanälen, Verlegung von Trinkwasserleitungen, Stromleitungsarbeiten

■ **Dohnaische Straße:** Auswechslung Mischwasserkanal mit Anschlusskanälen, Hochwassermaßnahme von Schmiedestraße bis Dohnaischer Platz, Verlegen von Gas- und Trinkwasserleitungen

■ **Bonnewitz Süd Ortslage An d. Ilke, Bonnewitzer Berg, Dorfstraße, Hohlweg, Hohensteiner Weg, Grundstraße:** Verlegung Schmutzwasserkanal

■ **Birkenweg:** Erneuerung von Trinkwasserleitungen, Verlegen eines Schmutzwasserkanals

■ **Ortslage Krietzschwitz:** Verlegung Schmutz- u. Regenwasserkanal, Verlegung von Trinkwasserleitungen

■ **OT Graupa:** Überprüfung der Hausanschlüsse Strom

■ **Nieder- und Obervogelgesang:** Überprüfung der Hausanschlüsse Strom (UUI)



Künstler Lothar Zieger und SEP-Geschäftsführer Christian Flörke (Foto: SEP)

## Außenanlagen Breite Straße 2 vollendet

### Baumpflanzung der SEP

Nachdem bereits im Januar die Schlüsselübergabe für das Gebäude Breite Straße 2 erfolgte, konnte nun durch Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke sowie den Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna, Christian Flörke, ein weiterer wichtiger Abschnitt vollendet werden. Gemeinsam mit Christian Schmidt-Doll, Geschäftsführer der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna, pflanzten sie den symbolischen letzten Baum zum Abschluss der Fertigstellung der Außenanlagen. Die Hainbuche hat im neu gestalteten Innenhof ihren Platz gefunden.

Die Große Kreisstadt Pirna hatte das Objekt Breite Straße 2 in den vergangenen Jahren für über 3 Mio. EUR sanieren lassen. Neben der Stadtentwicklungsgesellschaft, die als Eigentümerin ihren Geschäftssitz in die Breite Straße verlagert hat, werden in Kürze die weiteren Mieter, die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mit ihrem Museumsdepot sowie der Citymanagement Pirna e.V. ihre Räumlichkeiten beziehen.

Lothar Zieger, bekannt durch seine Hinterglasmalkunst, überreichte gleichzeitig eines seiner Werke an Christian Flörke. Passend zum historischen Gebäudekomplex hat er die Canalettoansicht ‚Breite Gasse‘ in der ihm eigenen Technik auf Glas gebracht. Wer mehr über Lothar Zieger wis-

sen oder sehen möchte, kann seine Galerie im Klosterhof in Pirna oder sein Atelier in Herbergen besuchen.

Weitergehende Informationen sind im Internet unter [www.galerie-zieger.de](http://www.galerie-zieger.de) zu finden. (KTe)



V.l.: Christian Schmidt-Doll, KTP-Geschäftsführer, Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke sowie Christian Flörke, SEP-Geschäftsführer, pflanzten gemeinsam den symbolischen letzten Baum (Foto: Stadtverwaltung)

## Sitzungsplan für den Monat Mai 2017

### Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Dienstag, 02.05.2017, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	Großer Ratssaal
Donnerstag, 04.05.2017, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Großer Ratssaal
Donnerstag, 11.05.2017, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	Großer Ratssaal
Montag, 15.05.2017, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz
Dienstag, 16.05.2017, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle
Dienstag, 30.05.2017, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	Großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Str. 198a (vor der Kindertagesstätte)  
im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 26.04.2017  
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de)

## Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

am 06.04.2017

### Altneundorf 13, Flurstück Nr. 7/1 der Gemarkung Neundorf; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Modernisierung der P1-Anlage zur Herstellung von organischen Chemikalien der Schill & Seilacher GmbH

1. Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für die Modernisierung der Vielstoffanlage P1 zur Herstellung von organischen Chemikalien unter folgenden Bedingungen erteilt:
  - a) Alle Forderungen, Hinweise und Empfehlungen des Sicherheitstechnischen Gutachtens vom 29.12.2016 werden nachweislich umgesetzt.
  - b) Die Gebäudehülle der P1-Anlage wird derart hergestellt, dass auch im wahrscheinlich nicht eintretenden Fall einer Havarie das Gebäude ein-

schließlich des Daches standsicher bleibt.

- c) Für alle Nebenanlagen und Lager wird das Baugenehmigungsverfahren vor Inbetriebnahme der P1-Anlage abgeschlossen.
2. Im Rahmen der Beteiligung innerhalb des Genehmigungsverfahrens gemäß § 10 i. V. m. § 16 BImSchG empfiehlt die Stadt Pirna dem Landkreis als Genehmigungsbehörde eindringlich, dem Antrag auf Verzicht auf die Öffentlichkeitsbeteiligung nicht stattzugeben. Es ist eine vollständige Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen, da erhebliche Auswirkungen auf die Schutzgüter gemäß UVPG nicht ausgeschlossen werden können.
  3. Das gemeindliche Einvernehmen wird nur wirksam, wenn die genannten Bedingungen Bestandteil der immissionschutzrechtlichen Genehmigung der

zuständigen unteren Immissionsschutzbehörde des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge werden.

Beschluss-Nr.: 17/0604-61.1.-1

Pirna, 06.04.2017  
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Ausbau Dr.-Wilhelm-Külz-Straße – Leistungsphase 2 (Vorplanung)

Es wird der Beschluss gefasst, für die Variante 3 zum Ausbau der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße in Pirna die Leistungsphase 3 (Vorwurf) zu erstellen. Auf deren Grundlage sind Fördermittel zu beantragen und das Vorhaben weiter vorzubereiten.

Beschluss-Nr.: 17/0606-60.0

Pirna, 06.04.2017  
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



### **Ertüchtigung BW 505 – Brücke über den Bonnewitzer Bach „An der Talmühle“/Variantenuntersuchung**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ertüchtigung BW 505 – Brücke über den Bonnewitzer Bach „An der Talmühle“ nach der Variante B mit einer Fahrbahnbreite von 6,00 m bauplanerisch vorbereiten und realisieren zu lassen.

Beschluss-Nr.: 17/0632-60.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vergabe der Planungsleistungen zur Weiterführung der Bauplanung zur Ertüchtigung BW 505 – Brücke über den Bonnewitzer Bach „An der Talmühle“**

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Weiterführung der Bauplanung ab der LP 3 für die Ertüchtigung BW 505 – Brücke über den Bonnewitzer Bach „An der Talmühle“ die Planungsverträge zur

- Objektplanung Ingenieurbauwerk (LP 3 – 9)
- Objektplanung Verkehrsanlage (LP 3 – 9 mit örtl. Bauüberwachung)
- Tragwerksplanung

mit dem Ingenieurbüro mgp gille+partner abzuschließen.

Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise auf der Grundlage zu beantragender Fördermittel.

Beschluss-Nr.: 17/0626-60.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der „Grünflächenpflege in den Stadt-**

### **teilen Copitz, Posta, Mockethal und Zatzschke“**

Der Zuschlag hinsichtlich der „Grünflächenpflege in den Stadtteilen Copitz, Posta, Mockethal und Zatzschke bis 31.12.2017 (optional bis 31.12.2018)“ wird an die Firma **Garten- & Landschaftsbau Sven Strauß e.K. aus 01809 Heidenau** vergeben.

Beschluss-Nr.: 17/0619-68.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der „Grünflächenpflege in den Stadtteilen Südvorstadt Rottwerndorf, Neundorf, Krietzschwitz, Zehista und Zuschendorf“**

Der Zuschlag hinsichtlich der „Grünflächenpflege in den Stadtteilen Südvorstadt Rottwerndorf, Neundorf, Krietzschwitz, Zehista und Zuschendorf bis 31.12.2017 (optional bis 31.12.2018)“ wird an die **Kohout's Garten- und Landschaftsbau GmbH 01920 Elstra** vergeben.

Beschluss-Nr.: 17/0620-68.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Maßnahme „Ordnungsmaßnahme Schloss Sonnenstein/Schlossberghang – Sanierung Canalettoweg, nördlicher Schlossberghang“**

Der Zuschlag hinsichtlich der Baumaßnahme „Ordnungsmaßnahme Schloss Sonnenstein/Schlossberghang – Sanierung Canalettoweg, nördlicher Schlossberg-

hang“ wird an die **Mörbe & Co. GmbH aus 02627 Kubschütz** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr.: 17/0621-68.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Neubau Hort Grundschule Copitz, Schillerstraße in Pirna, Vergabe von Planungsleistungen Leistungsphasen (LP) 1 – 3 der Fachplanung für Spiel- und Freianlagen an das Büro Prugger Landschaftsarchitekten aus Pirna**

Es wird die Vergabe der Planungsleistungen der Fachplanung für Spiel- und Freianlagen in den Leistungsphasen (LP) 1 – 3 an das **Büro Prugger Landschaftsarchitekten aus Pirna** vergeben.

Beschluss-Nr.: 17/0628-65.2

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vergabe von Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 – 9 zur Sanierung des Gebäudes der Hospitalstiftung der Stadt Pirna, Dresdner Straße 15 in Pirna**

Die Vergabe von Planungsleistungen (LP) 1 – 9 zur Sanierung des Objektes Dresdner Straße 15 in Pirna an das **Architekturbüro Knüpfer** wird beschlossen.

Beschluss-Nr.: 17/0630-20.5

Pirna, 06.04.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## **Zahlungshinweis**

Die Stadtverwaltung Pirna macht darauf aufmerksam, dass bis zum 15.05.2017 folgende Abgaben:

- **Grundsteuer:** II. Quartal und Nachzahlungen
- **Gewerbesteuer:** II. Quartal und Nachzahlungen
- **Hundesteuer:** II. Quartal und Nachzahlungen

■ **Zweitwohnungssteuer:** II. Quartal und Nachzahlungen

■ **sowie Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge**

zur Zahlung fällig sind.

**Wir bitten die Abgabepflichtigen die Beträge entsprechend den vorliegenden Bescheiden bis zur Fälligkeit einzuzahlen.**

Die nicht bis zur Fälligkeit entrichteten Steuern, Abgaben und Gebühren werden sonst im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach § 13 SächsVwVG in der 9. Kalenderwoche gemahnt.

Hierfür entstehen Mahngebühren von mindestens 8,50 EUR. Entsprechend § 240 Abgabenordnung werden für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstag



gerechnet, eins von Hundert des, auf den nächsten durch fünfzig teilbaren Betrag, abgerundeten rückständigen Betrages Säumniszuschläge erhoben.

#### Hinweis für Grundsteuerzahler

Die Grundsteuer wird nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes festgesetzt und erhoben.

Grundlage für die Zurechnung eines Objektes zu einem Steuerschuldner und für die Berechnung der Grundsteuer ist der Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes. Eine Änderung oder Aufhebung des Grundsteuerbescheides kann somit erst erfolgen, wenn der Grundlagenbescheid des Finanzamtes geändert oder aufgehoben wurde.

Gemäß § 9 Abs. 1 Grundsteuergesetz (GrStG) wird die Grundsteuer nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres festgesetzt (sog. Stichtagsprinzip). **Das Stichtagsprinzip bedeutet, dass Änderungen während des Kalenderjahres sich erst für die Grundsteuer des nächsten Kalenderjahres auswirken können.**

Beim Verkauf eines Steuerobjektes während des Jahres bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in

dem der Eigentumsübergang stattgefunden hat bzw. bis zur Fortschreibung aufgrund eines neuen Steuermessbescheides des Finanzamtes.

**Nach einem Verkauf ist die Ummeldung des Steuerobjektes durch Einreichen des Kaufvertrages oder ähnlichen Schriftstücken beim Finanzamt Pirna, Bewertungsstelle, Clara-Zetkin-Straße 1 in 01796 Pirna vorzunehmen. Notariell geschlossene Kaufverträge werden durch den Notar weitergereicht.**

Beispiel: Der Kaufvertrag zum Grundstück wurde am 17.12.2016 geschlossen. In diesem Vertrag war vereinbart, dass Besitz und Nutzung ab vollständiger Kaufpreiszahlung an den Käufer übergehen. Der Kaufpreis wurde am 03.02.2017 vollständig beglichen. Der Übergang des Grundstückes fand somit zum 03.02.2017 statt. Die Grundsteuer des verkauften Objektes ist daher in jedem Fall bis zum 31.12.2017 durch den Veräußerer zu begleichen.

Die getroffenen Vereinbarungen im Kaufvertrag, wie z.B. das Übergehen aller Rechte und Pflichten mit Abschluss des Kaufvertrages oder der Steuerübergangstermin haben nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber. Sie heben aber die öffentlich-

rechtliche Steuerschuldnerschaft nicht auf. Sollte der Übergang Besitz/Nutzen/Lasten nicht zu einem im Kaufvertrag genau festgelegten Datum sondern beispielsweise nach vollständiger Kaufpreiszahlung erfolgt sein, ist das Datum der vollständigen Kaufpreiszahlung umgehend schriftlich dem Finanzamt Pirna, Bewertungsstelle, Clara-Zetkin-Straße 1 in 01796 Pirna (Fax: 03501 5519000) mitzuteilen. Nach dieser Mitteilung kann das Finanzamt Pirna die entsprechende Zurechnungsfortschreibung zum auf das Jahr der Kaufpreiszahlung folgenden 01.01. durchführen.

Sobald der Stadtverwaltung Pirna der Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes auf den neuen Eigentümer vorliegt, erhält der bisherige Eigentümer den Abmeldebescheid. Da die Bearbeitungszeit des Finanzamtes Pirna nicht genau bestimmt werden kann, kann dies bedeuten, dass der Abmeldebescheid zum 31.12.2017 erst im Laufe des Jahres 2018 ergeht. Bis zum Vorliegen dieses Abmeldebescheides bleibt die Zahlungspflicht des Veräußerers bestehen. Zu viel entrichtete Steuern werden nach der Umschreibung bzw. Abmeldung zurückerstattet.

Birgit Erler, Stadtkämmerin

## Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 08/17 vom 26.04.2017 nachgelesen werden.“






Der Traditionsverein Dohma e.V. und die  
Freiwillige Feuerwehr Dohma laden ein zum

# TRADITIONELLEN MAIBAUM- STELLEN

# 30.04.2017

**ab 18 Uhr in Dohma | Parkplatz unterhalb Gemeindeamt**



Unsere Kinder aus dem Kindergarten  
„Die Spatzen“ tanzen fröhlich in den Mai.

Für das leibliche Wohl und die musikalische  
Unterhaltung ist wie immer gesorgt.

Die Freiwillige Feuerwehr Dohma gründet  
an diesem Tag eine Jugendfeuerwehr.  
Beginn der Veranstaltung ist 13 Uhr.




**+++ Gründung der Jugendfeuerwehr  
Dohma-Cotta-Goes +++  
ab 13 Uhr!**



*Im Rahmen des traditionellen Maibaumstellens wird die Gründung der Jugendfeuerwehr vor dem Gerätehaus mit Spiel, Spaß und einer kleinen Technikschaу gefeiert. Am Abend folgt dann das traditionelle Maibaumstellen. Die Kameraden der Feuerwehr freuen sich auf viele Gäste und vor allem auf viele Kinder und Jugendliche die Interesse für die Jugendfeuerwehr haben. (Plakat: Feuerwehr Dohma)*

## „Jetzt gibt es Ärger!“

### Kinderkirchentag des Ev.-Luth. Kirchenbezirks Pirna

Am 6. Mai 2017 lädt der Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna von 11:00 bis 15:00 Uhr zu einem Kinderkirchentag in das Kirchengemeindezentrum Sonnenstein Dr. Benno-Scholze-Straße 40 ein. Für Kinder der 1. bis 6. Klasse gibt es unter dem Thema „Jetzt gibt es Ärger!“ jede Menge zu entdecken. Unter der Leitung von Bezirkskatechetin Sabine Soffner gestalten Gemeindepädagogen und Mitarbeiter der KinderLutherWelt den Kinderkirchentag. Das Thema ergibt sich aus dem Jubiläumsjahr, 500 Jahre Reformation. Mit dem Anschlag der 95 Thesen am 31. Oktober 1517 hatte Martin Luther den Mut, sich Ärger einzuhandeln bzw. Ärger auszulösen. Er wollte Veränderung bewirken. Eine Spielszene im Hause Martin und Katharina Luthers stimmt die Kinder auf das Thema ein. Kernstück des Tages ist die KinderLutherWelt. Hier reisen die Kinder von Station zu Station. Jede steht für einen Ort, der für Luther bedeutsam war. Hier können sie etwas ausprobieren, gestalten, erleben, in ihrem Jutebeutel sammeln. Z.B. schreiben die Kinder mit Gänsekielen – wie zu Luthers Zeiten – auf, was sich in der Kirche ändern soll und hämmern dies an eine Türe. Am Ende pflanzen wir gemeinsam ein Apfelbäumchen. Kreatives, Nachdenkliches, fetzige Lieder der Kinderkirchentagsband, Lachen – ein buntes Programm erwartet die Kinder. Ein Unkostenbeitrag in Höhe von 2 Euro pro Kind wird erbeten.

Sabine Soffner, Ev.-Luth. Kirchenbezirk  
Pirna

## Praktikums- und Ausbildungsmesse war ein voller Erfolg

Nachrichten aus der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ Pirna

Das war im wahrsten Sinne des Wortes ein „Gewimmel“ an unserer Schule, schließlich hat der alte Goethe immer einen Blick auf seine Schule. Pünktlich 15:00 Uhr konnte ich die Schüler unserer Klassen, „Gastschüler“ aus der Pestalozzi-Oberschule, Lehrer und ganz besonders herzlich die Vertreter von 26 Firmen der Region begrüßen. Allen Teilnehmern gilt unser Dank. Toll, dass unsere beiden Kooperationspartner, die FEP Fahrzeugelektrik Pirna GmbH & Co.

KG und die IKK classic Pirna, uns wieder unterstützt haben ebenso wie das Landgut Kemper und Schlomski aus Liebstadt, welches über Jahre einen Neigungskurs an unserer Schule inhaltlich mit ausgestaltete. Die Schüler hatten Unterrichtsaufgaben, sogar auf Zensur, zu bewältigen. Fünf Vorträge unterschiedlicher Art rundeten die Berufsmesse ab. Stand danach die Frage, gehe ich zur Versicherung, in die Lebensmittelbranche, zur Polizei, erlerne ich ei-

nem Beruf im Krankenhaus oder werde ich doch lieber Anlagenmechaniker. Wie auch immer, die Entscheidungsfindung zum richtigen Beruf ist mitunter eine Wahl fürs Leben. Zum Schluss ein besonderer Dank an die beiden Hauptorganisatoren, Lehrerin Frau Scholz und an Herrn Simmat von der intersystembH.

Bärbel Merker, Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“

## Flugdrohnen und Flugmodelle werden an die Leine des Rechts genommen

Landesdirektion Sachsen informiert über neue Regelungen für den Betrieb von unbemannten Fluggeräten

Die Nutzung von Drohnen und Flugmodellen wird mit einer neuen Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) auf eine gänzlich neue Grundlage gestellt. Hintergrund ist die sehr schnelle Ausbreitung der Nutzung von Drohnen in den vergangenen Jahren, mit der eine Reihe von ungelösten praktischen und rechtlichen Fragen, aber auch einer zunehmende Zahl von Zwischenfällen – und Unfallereignissen einherging. Die neue Verordnung trat nun am 7. April 2017 nach vorangegangener Anhörung der Bundesländer und Verbände sowie nach Zustimmung des Bundesrates in Kraft.

Als die für den Vollzug und die Überwachung der Vorschriften in Sachsen zuständige Luftfahrtbehörde weist die Landesdirektion auf wesentliche Punkte in der Neuordnung des Umgangs mit Flugdrohnen und Flugmodellen hin:

1. Die mit der Verordnung erfassten unbemannten Fluggeräte – also Drohnen und Flugmodelle – dürfen nur in einer Höhe bis zu 100 Metern über Grund oder Wasser unterwegs sein. Davon ausgenommen ist der Betrieb mit Flugmodellen auf zugelassenen Modellfluggeländen.
2. Generell dürfen unbemannte Fluggeräte nur in Sichtweite des Steuerers fliegen.
3. Alle unbemannten Fluggeräte ab einer Masse von 250 Gramm müssen ab dem 1. Oktober 2017 an sichtbarer Stelle

den Namen und die Anschrift des Eigentümers in dauerhafter und feuerfester Beschriftung führen.

4. Steuerer von unbemannten Fluggeräten mit einer Startmasse von mehr als 2 Kilogramm, müssen ab dem 1. Oktober 2017 die zur sicheren Durchführung des Betriebs notwendigen Kenntnisse durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung nachweisen.
5. Der Betrieb von unbemannten Fluggeräten mit einer Startmasse von mehr als fünf Kilogramm bedarf einer Erlaubnis der zuständigen Luftfahrtbehörde. Der Betrieb von unbemannten Luftfahrtsystemen mit einer Startmasse von mehr als 25 Kilogramm ist – wie bisher – verboten.
6. Drohnen und Flugmodelle haben – wie bisher schon – den bemannten Luftfahrzeugen stets auszuweichen.

Beim Betrieb der Fluggeräte dürfen Vorschriften zum Datenschutz, zum Natur- und zum Lärmschutz nicht verletzt werden. Insbesondere darf durch den Betrieb in die private Lebensgestaltung Dritter nicht eingedrungen werden.

Ein Flugverbot für Drohnen und Flugmodelle besteht unter anderem grundsätzlich über Industrieanlagen, Justizvollzugsanstalten, Naturschutzgebieten, Wohngrundstücken, Krankenhäusern, Liegenschaften von Bundes- und Landesbehörden sowie der Verfassungsorgane, über Menschenansammlungen, Unglücksorten, Katastrophengebieten und Einsatz-

orten von Polizei und Rettungskräften und über militärischen Anlagen.

Die zuständige Landesluftfahrtbehörde – in Sachsen die Landesdirektion Sachsen – kann von den vorgenannten Verboten und Einschränkungen Ausnahmen in begründeten Einzelfällen zulassen.

Die Steuerer sind verpflichtet, zur Deckung von Schäden, die sich durch den Betrieb Ihres Fluggerätes ergeben können, eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. Deshalb sollten Drohnensteuerer nachfragen, ob Ihre Privathaftpflichtversicherung den Einsatz des Fluggerätes mit abdeckt oder ob sie diesen Fall zusätzlich versichern lassen müssen.

Aufgrund der umfassenden neuen Regelungen zum Betrieb mit Flugmodellen und unbemannten Luftfahrtsystemen werden die Ausführungen und die Formulare zum Drohnen- und Flugmodellbetrieb auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen grundlegend überarbeitet. Alle Steuerer von unbemannten Fluggeräten werden gebeten, sich mit den neuen luftrechtlichen Vorschriften vertraut zu machen und diese einzuhalten, denn Verstöße können mit erheblichen Geldbußen geahndet werden. Einen leicht verständlichen Überblick zur neuen Flugdrohnen-Verordnung bietet das BMVI mit einem Flyer, der von der Webseite des Bundesministeriums oder der Internetseite der Landesdirektion Sachsen heruntergeladen werden kann.

Dr. Holm Felber, Landesdirektion Sachsen



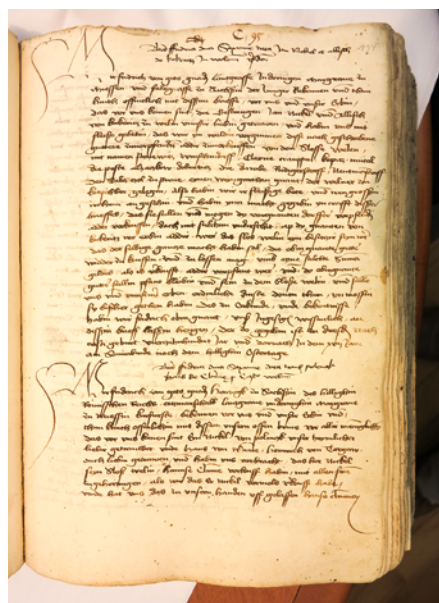
Aus Anlass des 600-jährigen Jubiläums des Pirnaer Stadtteils Copitz erscheint im Mai die Publikation von Boris Böhm „Copitz – Porträt eines vielfältigen Pirnaer Stadtteils“ als Heft 7 der Schriftenreihe „Pirnaer Miniaturen“. Wie die anschließende Leseprobe erahnen lässt, entführt Sie der Autor reich bebildert und fesselnd beschrieben in die wechselvolle Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte eines im wahrsten Sinne des Wortes einmaligen Ortsteiles.

## Copitz ist einmalig

**Zur urkundlichen Ersterwähnung des heutigen Pirnaer Ortsteils vor 600 Jahren**

„Copitz ist einmalig. Wenn man heutzutage bei Google „Copitz“ als Suchbegriff eingibt, erhält man kein anderes Ergebnis als beim Schmökern in einem Lexikon vor 50 oder 80 Jahren: Copitz gibt es in deutschen Landen nur einmal. Welcher Ort oder Ortsteil kann das schon von sich behaupten? Vor 100 Jahren war die Situation noch insofern anders, als Copitz eine selbständige Gemeinde war.

Es kann als sicher gelten, dass das Gebiet etwa im 6. Jh. n. Chr. von Slawen besiedelt wurde. Auch der Name Copitz verweist auf die slawische Besiedlung. Das sorbische Wort Kopc bezeichnet Grenz- oder Grabhügel. Aus einem Rundling in Elbnähe erweiterte sich das mittelalterliche



Urkunde mit der Ersterwähnung von „Kopicz“ 17.04.1417 (Stiftsarchiv Meißen)



Der Hauptplatz, ca. 1905 (Privatarchiv Böhm)

Copitz allmählich zu einem Platzdorf mit mehreren Häuserzeilen. Die geografische Lage war bedeutend, da sich in Pirna mehrere Handelsstraßen kreuzten.

Der wichtigste archäologische Fund betrifft das Mittelalter. 1896 fand man an der Brückmühle ein Gefäß mit etwa 400 Brakteaten, ein weiterer Schatz wurde dort 1972 mit nochmals 642 Brakteaten und einem zerhackten Silberbarren geborgen. Die Münzen umfassen vorwiegend markgräflich-meißnische Prägungen von ca. 1100 bis 1220, sie wurden um 1230 vergraben.

Von der Brückmühle stammt auch die erste urkundliche Erwähnung auf Copitzer Flur. Es dauerte noch über 100 Jahre bis 1417 „Kopicz“ in einem über die Jahrhunderte im Stiftsarchiv Meißen bewahrten Dokument erstmals urkundlich erwähnt wurde (Bild). Die bis heute übliche Bezeichnung „Copitz“ ist zum ersten Mal 1442 nachweisbar. Nahezu genau auf den Tag vor 600 Jahren wurde nun Copitz erstmals urkundlich erwähnt. Die Urkunde vom 17. April 1417 belegt, dass Copitz bis dahin zur Herrschaft Wehlen gehörte, deren Besitzer Jan, Nickel und Allisch von Kockericz es aber mit anderen Gütern verpfändeten. Das Dorf mit kaum mehr als 20 Einwohnern (gezählt wurden nur die Männer) gehörte damals noch zur Pflege Dresden. Neben dem Fischfang waren die Landwirtschaft und später auch die Steinbrecherei Hauptnahrungszweige des Ortes. In seiner

Nähe befand sich bereits in dieser Zeit ein kleiner Elbhafen. Nach 1417 gab es mehrere Besitzwechsel, nach den Herren von Torgau und Cotta erwarben die Grundherren zu Borthen (1464) und Gorbitz (1481) das Besitzrecht.

Seit Ende des 15. Jh.s – nach dem Kaufvertrag mit dem sächsischen Herzog Georg 1496 – war Copitz ein Pirnaer Ratsdorf, das damit auch der Gerichtsbarkeit des Pirnaer Rates unterstand.

Verheerend waren die Zerstörungen im Dreißigjährigen Krieg. Der Wiederaufbau erfolgte nur allmählich und unter großen Mühen. Das Besitzrecht Pirnas an Copitz war im 17. Jh. wegen der finanziellen Schwierigkeiten der Stadt mehrfach gefährdet. (...)

Dr. Boris Böhm

*Wenn Sie gespannt sind, wie sich das Pirnaer Ratsdorf nach den Wirren und der Verwüstung des 30-jährigen Krieges weiterentwickelte und ob es in Pirnaer Besitz verbleiben konnte, dann sind Sie am 26. April 2017 ab 18:00 Uhr herzlich zum Vortrag „Copitz – Porträt eines vielfältigen Pirnaer Stadtteils“ des Autors im Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz, Schillerstraße 21 a, eingeladen.*

*Der Autor dankt herzlich der Stadtarchivarin Carola Petzold, die die Urkunde mit der Ersterwähnung von Copitz im Stiftsarchiv Meißen gefunden hat.*

## Die Deutsche Intercrosseliga gastiert in Pirna

**Am 29. April macht die Deutsche Intercrosseliga zum 2. Mal Station**

Die Pirna Lions, einzige Intercrossemannschaft Sachsens, greifen nach zwei spielfreien Tagen wieder in das Geschehen ein. Die Gegner haben es dabei in sich. Mit dem CVJM Bad Marienberg (Rheinland Pfalz) und den L.A. Panthers aus Langenberg (Nordrhein-Westfalen) treffen die Sachsen auf den Meister und Vizemeister der vergangenen Saison, die die Lions als dritter beenden konnten. Als vierte Mannschaft wird der, in der Tabelle abgeschlagene Letzte, CVJM Dautphe (Hessen) den Spieltag komplettieren. Die Pirna Lions, nach drei Siegen und zwei Niederlagen, mit neun Punkten auf Platz vier der Tabelle wollen Boden gut machen. Das Saisonziel, den dritten Platz aus der Debut Saison 2015/2016 verteidigen, ist noch aus eigener Kraft zu schaffen. Aber selbst Platz eins ist theoretisch noch erreichbar. Die Lions zählen auf eine starke Kulisse und Anfeuerung von den Rängen. Die Ansetzungen versprechen viel Spannung. Gespielt wird in der Sporthalle auf dem Sonnenstein, Struppener Straße 9. Der Eintritt ist frei!

■ **Spielplan:**

09:00 Uhr Pirna – Langenberg  
10:30 Uhr Bad Marienberg – Dautphe  
12:30 Uhr Pirna – Bad Marienberg  
14:00 Uhr Dautphe – Langenberg

Gerd Anacker, Evangelische Jugend im Kirchenbezirk Pirna



[www.intercrosse.de](http://www.intercrosse.de)



Intercrosse (Foto: Kirchenbezirk Pirna)

## Tanz in den Mai vom 29. April bis 1. Mai

**Pirnaer Maibaumsetzen 2017 auf den Pirnaer Elbwiesen**

Vom 30. April bis 1. Mai 2017 findet wieder das mittlerweile traditionelle Maibaumsetzen auf den Pirnaer Elbwiesen statt. Beginnend am 29. April mit einem Auftritt der Partyband Schwarzkittel Five, gefolgt vom Sonntag, 30. April mit einem Familienprogramm und dem traditionellen Maibaumsetzen ab 18:30 Uhr sowie einem abendlichem Lampionumzug durch die Altstadt von Pirna. Der Feiertag bildet

den Ausklang mit einem Kinder- und Familienfest.

**Programm**

- **29. April:** 19:00 Uhr Konzert Schwarzkittel Five (SK5)
- **30. April:** 11:00 Uhr Familienprogramm  
ab 18:30 Uhr Maibaumsetzen mit der Feuerwehr Pirna Altstadt, Lagerfeuer und Knüppelkuchenbacken, Tanz- und Livemusik mit DJ Mario Eichler  
ab 20:30 Uhr Lampionumzug mit Oldtimerfeuerwehr
- **1. Mai:** ab 11:00 Uhr Familienprogramm/Kinderfest

**Attraktionen**

- Hüpfburg
- Knüppelkuchenteigbacken
- Kletterturm
- Kinder-Quad-Fahren
- Kinderkarussell
- Spielmobil und Kinderschminken
- Oldtimerfeuerwehr
- THW-Attraktionen

Verband der Selbständigen und Volksbank Pirna eG



## Der Sandmann im Krankenhaus – wie funktioniert eigentlich Narkose?

**Medizinische Vorlesung des HELIOS Klinikums Pirna und der Volkshochschule am 26. April**

In Kooperation führen die HELIOS Klinikum Pirna und die Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eine Reihe von „Medizinischen Vorlesungen“ durch. Dabei werden von Fachärzten verschiedene allgemein interessierende Themen behandelt. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Sächsische Schweiz und des Umlandes sowie den Patientinnen und Patienten und allen Interessierten Informationen zu ausgewählten Krankheitsbildern und entsprechenden allgemeinen Präventions- und Therapie Möglichkeiten zu vermitteln. Folgende Veranstaltung findet demnächst statt:

- **26. April:** „Der Sandmann im Krankenhaus – wie funktioniert eigentlich Narkose?“ Chefärztin Dr. med. Birgit Gottschlich, Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Beginn 16:30 Uhr, Dauer ca. 90 Minuten, Ort HELIOS Klinikum Pirna, Konferenzraum 0.506, Struppener Straße 13

Es werden keine Teilnehmergebühren erhoben. Die Referenten stehen in einer anschließenden Diskussion für Fragen zur Verfügung.

Elke Steinhäuser, Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.



## Frühlingskonzert am 29. April

**Singegemeinschaft „Harmonie“  
studierte neues Programm ein**

Im März führten wir unser dreitägiges Chorlager durch. Wir engagierten neben dem Chorleiter Wolfgang Heyne eine zweite Chorleiterin, um das Wochenende so effektiv wie möglich zu gestalten. Dabei festigten wir unser vorhandenes Liedgut. Es wurden neue Lieder einstudiert, die unser Repertoire sowohl qualitativ als auch quantitativ erweitern. Zum Frühlingskonzert am 29. April um 17:00 Uhr im Diakonie- und Gemeindezentrum Copitz können Sie sich einen Eindruck von unserem Gesang machen. Von vielen fremdsprachigen Liedern bringen wir ein tschechisches und englisches zu Gehör. Unser Konzert wird darüber hinaus noch „veredelt“: Wir konnten Gesangssolistin Katharina Flade gewinnen, die – von Johannes Vetter begleitet – mehrere Stücke darbieten wird. Der Konzerteintritt ist kostenfrei. Zur Deckung der Unkosten freut sich die Singegemeinschaft über Spenden. Wer Lust zum Chorgesang hat, ist jederzeit zu den Chorproben eingeladen (montags, 19:00 Uhr Schiller-Gymnasium). Die Vereinsarbeit wird unterstützt durch die Stadt Pirna.

Karl Kretschmar, Singegemeinschaft  
„Harmonie“ e. V.



**Vorausschauend engagiert:  
real, digital, kommunal**

**Deutscher  
Bürgerpreis**

**Deutscher Bürgerpreis 2017  
Jetzt bewerben!**

Bis 30. Juni 2017 unter: [www.deutscher-buergerpreis.de](http://www.deutscher-buergerpreis.de)

Mehr über das spannende Projekt helfenWOLLEN unter [www.deutscher-buergerpreis.de/helfenwollen](http://www.deutscher-buergerpreis.de/helfenwollen)

## Kreismeisterschaften im Gerätturnen

### VSG Pirna kann Vierfacherfolg verbuchen

Anfang April wurden in Dürrröhrsdorf die Kreismeisterinnen im Gerätturnen ermittelt. In 17 Alters- und Leistungsklassen gingen insgesamt mehr als 150 Turnerinnen an den Start. Viele neue Gesichter in den Reihen der Kampfrichter waren zu sehen. Sie alle haben sich wacker geschlagen, um die besten des Kreises zu ermitteln. Mit sieben Kreismeistertiteln war der VSG Pirna wieder der erfolgreichste Verein des Landkreises. Herausragend waren dabei die Leistungen in der Altersklasse 8/9, die mit 37 Starterinnen die zahlenmäßig stärkste Klasse war, und in der der VSG Pirna einen Vierfacherfolg verbuchen konnte. Lina Krauß setzte sich hier vor ihren Vereinskameradinnen Lilly Merzdorf, Franziska Bähr und Luise-Lotte Matthes durch.

Mit einer sehr guten Sprungwertung sicherte sich auch Maria Graf in der Leistungsklasse 4 AK 12/13 den Gesamtsieg. Selina Kutzner musste sich in der Leistungsklasse 3 der Zwölf- und Dreizehnjährigen nur ihrer Konkurrentin Lilly Scherer aus Wesenitztal geschlagen geben. Über einen zweiten Platz freute sich ebenso Julia Reichel, die ihren ersten Kürwettkampf in der Altersklasse 11 bestritt. Im Alleingang holte sich in dieser Altersklasse, aber eine Leistungsklasse höher Frieda Marschke den Kreismeistertitel. Am Abend zuvor turnten schon die Jugendlichen und

Erwachsenen ihre Titel aus. Gleich vier Turnerinnen des VSG gingen als Titelgewinnerinnen nach Hause. Linda Seibt (LK 3 AK 16/17), Luise Flick (LK 3 AK 18+), Natalie Zimmermann (LK 2, AK 12/13) und Oda Diestel (LK 2, AK 14/15). Freuen durften sich weiterhin Cora Flick (AK 18+, LK 3) über den Vizemeistertitel und ihre Schwester Gesine (AK 16/17, LK 3) über die Bronzemedaille.

Nun drücken wir allen Qualifizierten die Daumen für die Bezirksmeisterschaft, die am 29. und 30. April im Berufsschulzentrum in Pirna-Copitz stattfinden wird.

Grit Reimann, VSG Pirna



## Ehre, wem Ehre gebührt!

### Ein Dankeschön an die stillen Lebensretter

Blutspender sind ganz besondere Menschen! Als Dank für ihr uneigennütziges humanitäres Engagement ehrte das Deutsche Rote Kreuz Pirna e.V. am 28. März 2017 im Hotel „Zur Post“ insgesamt 64 Blutspender, davon 39 anwesend. Darunter waren drei Spender die bereits für die 125. Spende ausgezeichnet wurden. Eröffnet mit gesungenen Frühlingsliedern von Eva Schindler begann die Feierstunde. Joachim Krieg, Schatzmeister des DRK Kreisverbandes Pirna e.V. richtete sein Grußwort und Dank aus und rechnete bei seiner Rede vor: „Der Spender hat mit der 125. Spende bereits 62,5l Blut gespendet. Insgesamt haben die Spender der diesjährigen Blutspenderehrung bis jetzt alle zusammen in ihrem Leben 2.112,5l gespendet und haben dafür ca. 4.200 Stunden ihrer Freizeit für andere geopfert. Im Jahr 2016 fanden 60 Spendetermine mit insgesamt 3.680 Spendern statt, davon wurden

14 Spendetermine mit 1.088 Spendern durch die Ortsvereine Berggießhübel, Dohna und Döbra des DRK Kreisverband Pirna e.V. betreut. Ich danke Ihnen herzlich für diese ‚Lebensrettung‘, die Sie schwer kranken Menschen gegeben haben und hoffentlich auch weiterhin geben wollen. Mein Dank geht insbesondere an die Ortsvereine Berggießhübel, Dohna und Döbra mit allen Ehrenamtlichen, welche in unermüdlicher Art und Weise und mit großem Einsatzwillen die Blutspendetermine organisiert und betreut haben.“

Auch Frau Dr. Wohsmann vom DRK-Blutspendedienst Ost richtete ihre Grußworte an die Jubilare und hielt einen kleinen Vortrag. Unter anderem hob sie hervor: „Mit Ihrer Blutspende helfen Sie Verletzten nach großen Blutverlusten. Vorwiegend aber kommen Ihre Blutspenden schwer erkrankten Menschen zu Gute, die aufgrund von Bluterkrankungen, Blutarmut oder

Therapien, die das Blutbild stark beeinflussen, einen großen Bedarf besitzen. So konnte in letzter Zeit z. B. Patienten mit Lebermetastasen, einem Mammakarzinom, woraufhin eine Chemotherapie folgte, bei Bypass-Operationen u.v.m. durch den Einsatz von Blutkonserven geholfen werden. Vielen Dank dafür!“

Geehrt und ausgezeichnet mit einer Ehrennadel wurden an diesem Abend 20 Spenderinnen und Spender mit der 50. Spende, 11 mit der 75. Spende, 5 mit der 100. Spende und 3 mit der 125. Spende. Sie setzen sich mit ihrer Blutspende aktiv für andere ein, nehmen sich Zeit für Menschen, die Hilfe brauchen und übernehmen Verantwortung in unserer Gesellschaft. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank – Tag für Tag.

Sandra Mann, DRK Kreisverband Pirna e.V.

## Wenn die Sehkraft nachlässt

### Beratungs- und Bibliotheksmobil für Menschen mit Seheinschränkung am 2. Mai im Einsatz

Vor Ort können sich Besucher am Beratungs- und Bibliotheksmobil am 2. Mai von 10:00 bis 15:00 Uhr auf dem Marktplatz Pirna kostenlos darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können.

Berater von Blickpunkt Auge beantworten Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen, geben einen Überblick über Sehhilfen und andere Hilfsmittel sowie Rehabilitationsmaßnahmen. Zudem gibt es Beratung zu möglichen rechtlichen und finanziellen Ansprüchen.

Die DZB informiert über ihre Literaturangebote für Leser mit Seheinschränkungen. In der Spezialbibliothek können sich Nutzer kostenfrei Hörbücher ausleihen. Daneben können eine Vielzahl passender Medienangebote entliehen sowie weitere Dienstleistungen in Anspruch genommen werden. Die fachkundigen Berater vor Ort geben gern Tipps und Hilfen für Freizeit

und Alltag. Für eine persönliche Beratung im Mobil vereinbaren Sie bitte einen Termin.

■ Ansprechpartnerin:  
Liane Völlger  
E-Mail [sachsenmobil@blickpunkt-auge.de](mailto:sachsenmobil@blickpunkt-auge.de)  
Telefon 0341 7113201 oder 0174 9623998

Das Beratungs- und Bibliotheksmobil ist ein Angebot des Fördervereins „Freunde der DZB e.V.“, des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e.V. (BSVS) und der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB).

Liane Völlger, Deutsche Zentralbücherei für Blinde (DZB)

[www.freunde-der-dzb.de](http://www.freunde-der-dzb.de)  
[www.bsvs-sachsen.de](http://www.bsvs-sachsen.de)  
[www.dzb.de](http://www.dzb.de)



## Saisonauftritt für Pirnas Ruderer

### Erfolgreiche Teilnahme bei den Frühjahrslangstrecken

Am 8. und 9. April, Wochenende der Langstrecken, kämpfte der Rudernachwuchs in Kleinbooten auf 3 km in Leipzig, die Senioren und Masters in Großbooten auf 5,5 km in Passau. Auf dem Elster-Saale-Kanal ging der Mix-Vierer der AK 11/12 mit Sophie Andersen, Tia Koch, Mattheo Colditz, Fritz Münnich und Steuermann Justin Büttner siegreich hervor. Parallel wurden auf der Inn Siege errudert. Der Männer-Vierer um Sven Fahner, Torsten Zobjack, Christian Ziegra, Olaf Martin und Steuerfrau Jessica Zobjack errang dabei den Doppelsieg in der Altersklasse Masters sowie in der offenen. Sieger des Passau-Wolf-Pokals wurde der Pirna-Achter mit Georg Heidenreich, Christopher Gey, Thomas Hermann, Paul Husseck, Willy Holtermann, Konrad Wende, Gregor Pfitzner, André Sieber und Steuerfrau Paula Wiedner.

Lisa Wunderlich, Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.

## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

### ■ am 1. Mai zum

- 85. Ingeburg Hartmann
- 75. Klaus Langhals
- 75. Monika Renk

### ■ am 2. Mai zum

- 80. Rosmarie Heinze
- 75. Karlheinz Herschel
- 75. Erika Hieckmann

### ■ am 3. Mai zum

- 85. Helmut Milke
- 80. Ingeburg Berner
- 80. Elfriede Nowotny
- 80. Friedrich Wilde
- 70. Marianne Ehrlich
- 70. Rose-Marie Fischer
- 70. Jürgen Heyer
- 70. Sofia Kiel

### ■ am 4. Mai zum

- 95. Ilse Schäfer
- 95. Elfriede Weinhold
- 85. Gunther Weise
- 80. Dieter Köhler
- 80. Regina Kruse
- 75. Monika Richter
- 75. Franziska Ritschel

### ■ am 5. Mai zum

- 75. Ute Richter

### ■ am 6. Mai zum

- 85. Christa Rudolf
- 85. Brigitte Waschull
- 80. Heinz Miersch

- 75. Werner Fleischer
- 75. Peter Wittig

### ■ am 7. Mai zum

- 95. Elsbeth Kotte
- 85. Elfriede Behnisch
- 85. Elfriede Roy
- 75. Brigitte Hausmann
- 75. Monika Hiemann
- 70. Gudrun Schierz

### ■ am 8. Mai zum

- 95. Ruth Zscheke
- 85. Annelies Scholz
- 80. Christa Sens
- 70. Karin Hirschberger
- 70. Gisela Nagelski

### ■ am 9. Mai zum

- 80. Rudolf Hempel
- 75. Bärbel Bober
- 75. Peter Röding
- 75. Renate Wejda

### ■ am 11. Mai zum

- 95. Erna Wehner
- 85. Heinz Gehring
- 80. Jutta Günther
- 80. Reinhard Hoffmann
- 70. Maria Tränkner

### ■ am 12. Mai zum

- 80. Werner Schelle
- 75. Hans-Jürgen Eifler
- 75. Günther Karpe

### ■ am 13. Mai zum

- 80. Ruth Finsterbusch
- 80. Gisela Hiller
- 70. Ines Berger
- 70. Heidemarie Fritsch
- 70. Peter Wenk

### ■ am 14. Mai zum

- 85. Ruth Wickert
- 80. Rosemarie Winkler
- 75. Erika Franke
- 70. Jürgen Altmann
- 70. Paul Janke

### ■ zur „Goldenen Hochzeit“

Peter und Birgit Bastian  
Albert und Christa Formella  
Reiner und Gita Bohrig  
Norbert und Renate Hanke  
Michael und Brigitte Rietzsch  
Siegfried und Brigitte Vetter  
Konrad und Edith Wenzel  
Willi und Lisa Maier  
Wolfgang und Bärbel Kuntzsch  
Helmut und Rita May  
Manfred und Roswita Wehner  
Frank und Giesela Melde

### ■ zur „Diamantenen Hochzeit“

Eberhard und Ursula Wünsche

### ■ zur „Eisernen Hochzeit“

Werner und Ruth Jendrolek  
Siegfried und Marianne Nagler



## Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

### ■ am 13. Mai zum

- 75. Gudrun Meschke

## Kultur- und Veranstaltungskalender

### ■ Konzerte, Theater & Kabarett

**26. April – 14:00 Uhr**

Chorkonzert der ATZE-Lerchen, Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b OG 29

**28. April – 20:00 Uhr**

MerQury – The Show Will Go On! Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**29. April – 15:30 Uhr**

Zauber der Operette, Konzert, Herderhalle  
Veranstaltungsagentur  
Klaus Wünsch

**29. April – 17:00 Uhr**

Frühlingskonzert, Diakonie- und Gemeindezentrum Copitz  
Singegemeinschaft Harmonie

**29. April – 19:00 Uhr**

Chorsinfonik – Die Jahreszeiten, Konzert, Marienkirche  
Elbland Philharmonie Sachsen

**30. April – 20:00 Uhr**

Deutsch-Schweizerischer Satiregipfel 2017, Kabarett  
Kleinkunsthöhne Q24

**4. Mai – 19:30 Uhr**

4. Philharmonisches Konzert – Die Elemente, Marienkirche  
Elbland Philharmonie Sachsen

**5. Mai – 20:00 Uhr**

TROjKA, Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**6. Mai – 20:00 Uhr**

E.A. Poe – Es ist das Schlagen dieses fürchterlichen Herzens, Theater  
Kleinkunsthöhne Q24

### ■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Dienstag bis Sonntag**

**10:00 – 17:00 Uhr**

Inspirierende WanderWelten – die Schweiz(en) in Grafik, Malerei und Wagners Werk  
Richard-Wagner-Stätten und Stadtmuseum

**26. Mai – 16:30 Uhr**

Medizinische Vorlesung zur Narkose, Klinikum Pirna  
Volkshochschule & Klinikum

**3. Mai – 19:00 Uhr**

Mit den Augen Adrian Zingg, Vortrag Stadtmuseum  
Veranstaltungsbüro KTP

**4. Mai – 19:00 Uhr**

Syrien – meine zweite Heimat, Vortrag  
Stadtbibliothek

**6. Mai – 20:00 Uhr**

Matterhörner der Welt, Vortrag mit Bergsteiger Hans Kammerlander, Herderhalle  
Veranstaltungsbüro KTP

**7. Mai – 11:00 Uhr**

Ausstellungseröffnung Skulpturensommer, Bastionen  
Festung Sonnenstein  
Veranstaltungsbüro KTP

**10. Mai – 19:00 Uhr**

Fritz Cremer im 66. Jahr, Vortrag und Film  
Stadtmuseum

### ■ Wanderungen & Führungen

**27. April / 4. Mai – 21:00 Uhr**

Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Kirchplatz 1  
'ne Pirn'sche Marke

**29. / 30. April – 11:00 Uhr**

Weinwanderung „von Wagner zu Weber“, Treff: Jagdschloss Graupa  
Weinbau Winn

**29. April / 1. / 6. / 8. Mai – 14:00 Uhr**

Altstadtführung, Treff: Am Markt 7  
TouristService

**30. April – 11:00 Uhr**

Pirna und die Reformation in Sachsen, Führung, Treff: Am Markt 7  
TouristService

**30. April / 7. Mai – 14:00 Uhr**

Bastionenführung, Treff: Am Markt 7  
TouristService

**3. / 10. Mai – 18:00 Uhr**

Biddeln mit Landwein und Schniddeln, Führung, Treff: Am Markt 7  
TouristService

**5. Mai – 16:00 Uhr**

Schloss Sonnenstein zwischen Historie und Moderne, Führung, Treff: Am Markt 7  
TouristService

### ■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

**28. April – 15:00 Uhr**

Lebendiges Canaletto-Bild, Marktplatz  
Veranstaltungsbüro KTP

**28. April – 17:00 Uhr**

Schwedeneinfall, Marktplatz  
Der Retter der Stadt Pirna  
„Theophilus Jacobäer“

**29. April – 14:00 Uhr**

Tag der Vereine, Festwiese  
Schlosspark Graupa  
Pro Graupa

**30. April – 18:00 Uhr**

Maifeier Graupa, Festwiese  
Schlosspark Graupa  
Pro Graupa

**30. April – 18:00 Uhr**

Maibaumstellen, Dohma  
Traditionsverein und FFW  
Dohma

**2. Mai – 10:00 Uhr**

Wenn die Sehkraft nachlässt, Infoveranstaltung im Beratungsmobil, Marktplatz  
Freunde der DZB, BSVS & DZB

### ■ Bildung und Kurse

**27. April – 14:00 Uhr**

Windows 10 – Überblick  
Volkshochschule

**27. April – 14:30 Uhr**

Schritt für Schritt zum eigenen Fotobuch  
Volkshochschule

**28. April – 17:00 Uhr**

Praxisberatung Pflegebegleitung, Steinplatz 21  
ZBBB

**29. April – 10:00 Uhr**

Slowakisch für den Urlaub, Anfängersprachkurs  
Volkshochschule

**10. Mai – 17:00 Uhr**

Gesund unterwegs mit Smoothies und Salaten  
Volkshochschule

**10. Mai – 18:00 Uhr**

Auf Zeitreise zu den eigenen Vorfahren, Grundkurs Familienforschung  
Volkshochschule

### ■ Kinder & Jugend

**27. April – 9:00 Uhr**

Girls' & Boys' Day, Berufsorientierung  
Agentur für Arbeit

**6. Mai – 11:00 Uhr**

Kinderkirchentag, Kirchgemeindezentrum Sonnenstein  
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna

### ■ Sportliches

**29. April – 17:50 Uhr**

Intercrossespieltag, Sporthalle Sonnenstein, Struppener Straße 9  
Kirchenbezirk Pirna

### ■ Kreatives

**27. April – 14:30 Uhr**

Brotzeit ist die schönste Zeit – Ideen für Brotaufstriche, Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b  
ATZE





## Kirchennachrichten und Termine

### ■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23  
Telefon: 523906  
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de  
Web: www.b19.de/pirna

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32  
Telefon: 548242  
E-Mail: kg.graupa\_liebethal@evlks.de  
Web: www.kirche-graupa.de

#### ■ Kirche Graupa

**30. April – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst mit Konfirmation

#### ■ Kirche Liebethal

**7. Mai – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst mit Konfirmanden

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13  
Telefon: 46184-0  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Web: www.kirche-pirna.de

#### ■ Stadtkirche St. Marien

**29. April – 19:00 Uhr**  
Die Jahreszeiten, Konzert

**30. April – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

**4. Mai – 19:00 Uhr**  
Die Elemente, 4. Philharmonisches Konzert

**7. Mai – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst mit Taufen

#### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6  
Telefon: 521106  
E-Mail: oase-pirna@gmx.de  
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

**6. Mai – 14:30 Uhr**

20 Jahre „OASE“

**8. Mai – 19:30 Uhr**  
Männerabend

#### ■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Copitz

Schillerstraße 21 a  
Telefon: 523754

**30. April – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

**7. Mai – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40  
Telefon: 773031

**30. April – 18:00 Uhr**  
Abendgottesdienst

**6. Mai – 11:00 Uhr**  
Kinderkirchentag

**7. Mai – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6

**30. April – 11:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19  
Telefon: 550-0

**27. April – 15:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Seniorenzentrum Am Schlossberg

Am Felsenkeller 2  
Telefon: 50280

**4. Mai – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5  
Telefon: 0351 4278470  
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de  
Web: www.adventisten.de

**sonnabends – 9:30 Uhr**  
Predigt, Gottesdienst

### ■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2  
Telefon: 711976  
E-Mail: feg-pirna@gmx.de  
Web: www.pirna.feg.de

**dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr**

Kleiderkammer

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna, Herderhalle  
R.-Renner-Straße 41 c  
E-Mail: office@jgdresden.de

**sonntags – 15:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23  
Telefon: 0351 2018390  
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de  
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

**sonntags – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3  
Telefon: 5710164  
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de  
Web: www.kath-kirche-pirna.de

#### ■ Pfarrkirche

**6. Mai – 10:00 Uhr**  
Regenbogentag, Pfarrsaal

**7. Mai – 16:00 Uhr**  
Schlesische Maiandacht

**mittwochs – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**freitags – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**samstags – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Klosterkirche

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### Impressum

#### Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

#### Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel  
FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556-219  
Fax 03501 556-288  
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

#### Autorenkürzel

Thomas Gockel (TG)  
Jekaterina Nikitin (JNi)  
Sabine Schlechtiger (SSc)  
Sandra Wels (SWe)  
Ute Ullrich (UUI)  
Sören Sander (SSa)  
Katrin Tepper (KTe)

#### Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG  
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1  
01219 Dresden

Telefon 0351 4724909

Fax 0351 4724949

#### Verlag / Druck / Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster  
Telefon 03535 489-0  
Fax 03535 489-115  
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.  
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

#### Titelfoto

Skulpturensommer (Foto: KTP)

#### Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 68,90 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 10. Mai.  
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 26. April.